

16. – 18. September 2021

Pressemeldung

Places _ Virtual Reality Festival 2021 gestartet

Zum Auftakt gewinnt Digifactura Startup-Preis für Idee zu VR-Museumsausstellungen

Deutschlands größtes Festival für Virtual Reality (VR) ist in vollem Gange. Seit gestern Abend - und noch bis einschließlich morgen, Samstag, 18. September 2021 - bringt das Places _ Festival die nationale und internationale Virtual Reality Szene zum dritten Mal in Gelsenkirchen zusammen. Zum Start am gestrigen Abend wurde Deutschlands aktuell innovativstes VR-Startup gekürt.

Virtual-Reality-Kunst im leerstehenden Supermarkt, VR-Forschungsergebnisse in der Tiefgarage des Wissenschaftsparks, VR-Games in der alten Spielothek: Das Places _ Virtual Reality Festival ist anders. Deutschlands größtes Festival in dieser Technologie-Sparte bringt Innovationen nicht in eine Messehalle, sondern an außergewöhnliche Orte in einem ganzen Stadtviertel. Kostenfrei können Besucherinnen und Besucher am heutigen Freitag von 15-20 Uhr sowie am morgigen Samstag von 10-18 Uhr 40 Virtual-Reality-Anwendungen in 20 Locations entlang der Bochumer Straße 86-156 in Gelsenkirchen-Ückendorf (Infopoint: Bochumer Straße 109, 45886 Gelsenkirchen) austesten. Hinzu kommen Fachvorträge, Diskussionsrunden, ein Hochschul-Preis und 24-Stunden-Programmierwettbewerb.

Jury kürt Startup für VR-Kunstaustellungen zum Pitch-Sieger

Das Places _ Virtual Reality Festival 2021 startete am gestrigen Donnerstagabend, 16. September 2021 mit dem Places _ Startup Pitch. Vor geladenen Gästen aus Politik und Wirtschaft sowie live im Stream stellten fünf junge Virtual-Reality-Unternehmen aus ganz Deutschland ihre Entwicklungen und Geschäftsideen einer Jury und potentiellen Investoren vor. Ganz vorne landete am Ende Digifactura. Das Startup aus Bochum hat eine Virtual-Reality-Anwendung entwickelt, mit der es als Dienstleister für Museen und Kultureinrichtungen einen 3D-Archivservice bietet, der neben der räumlichen Abbildung von Kunstgegenständen die Möglichkeiten einer digitalen VR-Ausstellung umfasst. Gesponsort wurde der Preis von der Firma Gelsen-Net.

Gelsenkirchen entwickelt sich "heimlich" zum Standort für die Digitalbranche

Unter den anwesenden Gästen war auch Gelsenkirchens Oberbürgermeisterin Karin Welge. "Gelsenkirchen spielt als Digitale Modellkommune eine wichtige Rolle bei der digitalen Transformation in Nordrhein-Westfalen, sowohl für die digitale Verwaltung eGovernment wie auch für die digitale Stadtentwicklung Smart City. Mit Places haben wir zudem ein spannendes Festival zur Virtual Reality in unserer Stadt, über das ich mich sehr freue – und dem ich auch in diesem Jahr einen guten Verlauf und viele Besucherinnen und Besucher wünsche", läutete sie das Event ein. Gelsenkirchens Wirtschaftsförderungsdezernent Dr. Christopher Schmitt ergänzte: "Gerade im Quartier Bochumer Straße haben sich in Zahl und Potenz beeindruckende IT-Unternehmen angesiedelt. Ich erinnere nur an evocenta, ein Startup im Bereich KI, das sich in einem rasanten Wachstumsprozess befindet. Dieses Klima ist ideal für ein Festival wie Places."

Alles Weitere zum Places _ Virtual Reality Festival finden Sie auf unserer Website: www.places-festival.de. Im Pressebereich www.places-festival.de/presse gibt es weitere Fotos, Videos, Texte und O-Töne zum Download und freien Verfügung. Das Festival wird unter Berücksichtigung der Corona-3G-Auflagen komplett live vor Ort besuchbar sein. Zusätzlich werden einige Programmteile wie die Diskussionsrunden und Preisverleihungen live gestreamt unter: <https://places-festival.de/live>. Sollten Sie Rückfragen haben oder eine Akkreditierung wünschen können Sie jederzeit unseren PR-Referenten Roman Milenski unter 0173 / 24 70 389 oder presse@places-festival.de kontaktieren. Über Ihre Berichterstattung freuen wir uns sehr!

Über Places _ Virtual Reality Festival

Das Places _ VR Festival in Gelsenkirchen ist seit 2018 Deutschlands größtes Event für Virtual Reality (VR). Mitten im Ruhrgebiet, im größten Ballungsraum Europas, dreht sich einmal jährlich alles rund um bahnbrechende Innovationen in den Technologien VR, AR und MR. Und das nicht irgendwo in einer Messehalle, sondern entlang einer ganzen Straße. Mit seinen außergewöhnlichen Orten wird das Stadtentwicklungsgebiet Bochumer Straße in Gelsenkirchen-Ückendorf zur Festivalbühne. Zwischen urbanem Altbau-Charme und modernen Einrichtungen wie dem Wissenschaftspark, zwischen Bordstein und Hinterhöfen, in Ladenlokalen, Kunstateliers oder teils sanierungsbedürftigen Leerständen treffen XR-Entwicklerinnen und -Entwickler auf die Branche und ihre Kundschaft. Virtuelle trifft auf echte Realität und zeigt so auch, was möglich sein könnte. Das Programm richtet sich mit seinen vielfältigen Elementen von Erlebnisstationen über einen Hochschul Award und Hackathon bis hin zum umfangreichen Speaker Programm an ein sehr diverses Publikum.

Das erste Places _ Virtual Reality Festival besuchten im April 2018 ca. 2000 Menschen aus ganz Deutschland. An der zweiten Auflage im August 2020 nahmen, unter Beachtung aller Schutzmaßnahmen vor der Corona-Pandemie, bereits doppelt so viele teil - entweder vor Ort oder über eines der Online-Angebote. Das Places _ Virtual Reality Festival 2021 wird vom 16. bis 18. September in Gelsenkirchen stattfinden.

Places ist ein Projekt der Wirtschaftsförderung der Stadt Gelsenkirchen im Rahmen der „Vernetzten Stadt Gelsenkirchen“, gefördert durch Mittel des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen der digitalen Modellregionen NRW. Die Konzeption und Durchführung liegt in den Händen der Gelsenkirchener mxr storytelling UG.

places-festival.de

facebook.com/PlacesFestival

twitter.com/places_festival

linkedin.com/showcase/places-virtual-reality-festival/



Ein Projekt von



Gefördert von:

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Konzeption & Durchführung:



mxr storytelling
Bochum Str. 140-142
45886 Gelsenkirchen